



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81

Pressemitteilung

21. Februar 2005

„Entwicklung braucht Religion“

Kirchen stellen ihre Bildungsarbeit auf der „didacta“ vor

Stuttgart. Die evangelische und die katholische Kirche in Baden-Württemberg sind gemeinsam mit einem Stand auf der Bildungsmesse „didacta“ in Stuttgart vertreten. Vom 28. Februar bis 4. März informieren mehr als 50 Referentinnen und Referenten über den Religionsunterricht und den Beitrag der Kirchen zur allgemeinen Bildung an den Schulen. Der gemeinsame Auftritt der evangelischen Landeskirchen von Baden und Württemberg sowie der katholischen Diözesen Freiburg und Rottenburg-Stuttgart steht unter dem Motto „Entwicklung braucht Religion“.

Der württembergische Landesbischof Gerhard Maier wird den Stand der Kirchen in Halle 12.0 der Stuttgarter Messe am Dienstag, 1. März, besuchen. Am Mittwoch, 2. März, diskutieren in Halle 5.2 beim „Forum Bildung“ der Vorsitzende des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Wolfgang Huber, und der Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Gebhard Fürst, gemeinsam mit der hessischen Kultusministerin Karin Wolff und dem PISA-Koordinator der OECD, Andreas Schleicher, über den Beitrag der Kirchen zur „Bildung nach Pisa“.

An jedem Messetag legen die Kirchen den thematischen Schwerpunkt ihres Standes auf einen anderen Schultyp. Den Anfang machen am Montag, 28. Februar, die Grundschulen und der Elementarbereich, am letzten Messetag, Freitag, 4. März, stehen die berufsbildenden Schulen im Mittelpunkt, dazwischen am Dienstag das Gymnasium und die kirchlichen Schulen, am Mittwoch die Real- und die Sonderschule und am Donnerstag die Hauptschule und die kirchlichen Schulen. Auf dem Programm stehen unter anderem ein Streitgespräch zwischen einem Theologen und jungen Erwachsenen zum Thema „Schöpfung oder Evolution?“ und das Referat eines Schulseelsorgers über Trauerbegleitung an Schulen.

Am Stand der Kirchen beantworten Experten Fragen zur religiösen Bildung, zudem stellen sich die kirchlichen Schulen und Schulstiftungen vor. Der Veranstaltungsblock jedes Tages endet mit einem Musikbeitrag von Schülerinnen und Schülern.

Klaus Rieth

Weitere Informationen über: www.kirche-auf-der-bildungsmesse.de